

Referate

„Die kooperative Implementationsstrategie in der didaktischen Interventionsforschung Zum Nutzen eines partizipativen Ansatzes und seiner dokumentarischen Evaluation“. Referat am Online-Kongress der SGBF (Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung), Pädagogische Hochschule BEJUNE, 31. August 2020.

„Das probier'n wir mal aus, das hört sich gut an“ Orientierungen von Lehrpersonen im Kontext der Umsetzung eines kooperationsgestützten Interventionsprojektes“. Referat im Symposium „Lehrerkooperation unter dem Fokus von Kompetenz- und Schulentwicklung“ (geleitet durch: Bea Harazd & Thiemo Bloh, Westfälische Wilhelms-Universität Münster) an der 78. Tagung der AEPF (Arbeitsgruppe Empirische Pädagogische Forschung) und KBBB (Kommission Bildungsorganisation, Bildungsplanung, Bildungsrecht), Technische Universität Dortmund, Dortmund, 25. September 2013.

„Die kooperative Praxis an Schulen im Kanton Zürich. Ergebnisse einer quantitativ-qualitativen Studie zur Umsetzung professioneller Zusammenarbeit aus Sicht der Lehrpersonen und pädagogisch-therapeutischen Fachpersonen“ (zusammen mit Prof. Dr. Reto Luder, Dr. André Kunz, Prof. Dr. Katharina Maag Merki). Referat im Symposium „Einsichten in Aktivitäten der Kooperation zwischen Fachpersonen für Sonderpädagogik und Regellehrpersonen“ (geleitet durch: Kreis, A., PH Zürich) am Jahreskongress der SGBF (Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung), der SGL (Schweizerische Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung) und der SGS (Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie), Universität Bern, Bern, 04. Juli 2012.

„Warum sich Kooperation nicht steuern lässt: Die Sozialdimension schulischer Wirklichkeit“ (zusammen mit Dr. Marcus Emmerich). Referat an der Tagung der Kommission "Professionalisierung und Lehrerbildung" der DGFE (Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft), Pädagogische Hochschule Zürich, Zürich, 09. September 2011.

„Reform von Unterricht durch Lehrerkooperation!? Analyse der Nachhaltigkeit eines Interventionsprojektes an Realschulen in Baden-Württemberg“ Referat am Jahreskongress der SGBF (Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung) in Kooperation mit der SGL (Schweizerische Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung) und der SGS (Schweizerische Gesellschaft für Soziologie), Universität Basel & Pädagogische Hochschule FHNW, Basel, 21. Juni 2011.

„Lehrerkooperation im Team. Eine Herausforderung zwischen Visionen und Realitäten“ Referat auf Einladung des ZBH (Zentrums für Bildungs- und Hochschulforschung): Praxisforschungsprojekt Lehrerkooperation an der Fachtagung „Kooperation in der Schule. Analysen eines Postulats und seiner Realität“, Universität Mainz, Mainz, 24. September 2010.

„Die Sozialdimension professioneller Kooperation: Ein blinder Fleck kooperationsorientierter Unterrichtsentwicklung?“ (zusammen mit Dr. Marcus Emmerich) Referat am Jahreskongress der AECSE (Vereinigung der Dozierenden und ForscherInnen im Bereich Erziehungswissenschaft), der SGBF (Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung) und der ABC-Éduc (Belgische Vereinigung der BildungsforscherInnen), Universität Genf, Genf, 14. September 2010.

„Die kooperative Praxis an Schulen im Kanton Zürich. Ergebnisse einer quantitativ-qualitativen Studie zur Umsetzung professioneller Zusammenarbeit, deren Wirkungen und Gelingensbedingungen aus Sicht der Lehrpersonen und pädagogisch-therapeutischen Fachpersonen“ (zusammen mit André Kunz, Prof. Dr. Katharina Maag Merki und Prof. Dr. Reto Luder) Referat am Jahreskongress der AECSE (Vereinigung der Dozierenden und ForscherInnen im Bereich Erziehungswissenschaft), der SGBF (Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung) und der ABC-Éduc (Belgische Vereinigung der BildungsforscherInnen), Universität Genf, Genf, 14. September 2010.

„Unterrichtszentrierte Kooperation als Lernsetting von Lehrpersonen. Analysen am Beispiel des Projektes Serelisk“ (zusammen mit Prof. Dr. Katharina Maag Merki und Dr. Antje Ehlert). Referat im Symposium „Kooperation zwischen Lehrpersonen und Schulen als Handlungskoordination. Empirische Analysen“ (geleitet durch: Maag Merki, K., Universität Zürich) am Jahreskongress der SGBF (Schweizerische Gesellschaft für Bildungsforschung) und der SGL (Schweizerische Gesellschaft für Lehrerinnen- und Lehrerbildung), Universität Zürich, Zürich, 01. Juli 2009.

„Professionalisierung durch LehrerInnenkooperation. Ausgangsbedingungen und Zwischenstand eines Interventionsprojektes an Realschulen in Baden-Württemberg“ (zusammen mit Dr. Antje Ehlert und Prof. Dr. Katharina Maag Merki). Referat an der Tagung der Kommission "Professionalisierung und Lehrerbildung" der DGFE (Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft), Justus-Liebig-Universität Gießen, Rauschholzhausen, 20. September 2008.

„Förderung von Selbstregulationskompetenzen bei SchülerInnen durch LehrerInnenkooperation. Ausgangsbedingungen einer Interventionsstudie an Realschulen in Baden-Württemberg“ (zusammen mit Dr. Antje Ehlert und Prof. Dr. Katharina Maag Merki). Referat an der 71. Tagung der AEPF (Arbeitsgruppe Empirische Pädagogische Forschung), IPN - Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften, Kiel, 27. August 2008.

„Selbstreflexives Lernen und Kooperation zwischen Mathematiklehrpersonen. Eine Interventionsstudie in 7. und 8. Klassen an Realschulen in Baden-Württemberg“ (zusammen mit Prof. Dr. Katharina Maag Merki und Dr. Antje Ehlert). Referat im Symposium „Kulturen der Kooperation und Konkurrenz in Schulentwicklungsprozessen“ (geleitet durch: Horstkemper, M. & Killus, D., Universität Potsdam) der DGfE (Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft), Technische Universität Dresden, Dresden, 17. März 2008.

Serelisk – Eine Interventionsstudie zum selbstreflexiven Lernen im schulischen Kontext in Realschulen in Baden-Württemberg (zusammen mit Prof. Dr. Katharina Maag Merki, Dr. Antje Ehlert, Prof. Dr. Alfred Holzbrecher und Prof. Dr. H.-G. Kotthoff) Posterpräsentation an der 70. Tagung der AEPF (Arbeitsgruppe Empirische Pädagogische Forschung), Leuphana Universität Lüneburg, Lüneburg, 11. September 2007.

„Neulehrer“ – Pädagogischer Aufbruch nach dem 2. Weltkrieg?“ (zusammen mit Dr. Berthold Ebert, Anna Maria Ifland & Daniel Straß) Referat im Rahmen der begleitenden Vortragsreihe „Einblicke in die Bildungsgeschichte Sachsen-Anhalts im Rahmen der Ausstellung der Franckeschen Stiftungen „Lehrer, Lehrerbild und Lehrerbildung – Bilder zur Geschichte des Lehrerberufs in Mitteldeutschland“, Franckesche Stiftungen, Halle (Saale), 07.03.2007.

„Interesse, Angebot und Qualität der Lehrgebiete am Fachbereich aus Sicht der Studierenden“ Referat im Rahmen der Ergebnispräsentation der Projektgruppe „Evaluation des eigenen Fachbereichs“ zum 11. Tag der Lehre am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Martin-Luther-Universität Halle Wittenberg, Halle (Saale), 17.05.2006.

„Kompetenzerwartung und Kompetenzvermittlung aus Sicht der Studierenden am Fachbereich Erziehungswissenschaften“ Referat im Rahmen der Ergebnispräsentation der Projektgruppe „Evaluation des eigenen Fachbereichs“ zum 10. Tag der Lehre am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle (Saale), 10.05.2005.

„E-Learning-Tendenzen in der Erwachsenenpädagogik. Vom Blended Learning zum Blended Knowledge Process“ (zusammen mit Jörg Otto Czimczik) Podiumsvortrag auf der Bildungsmesse „Karriere Start 2005“, Dresden, 21.01.2005.

„Interesse, Angebot und Qualität der Lehrgebiete am Fachbereich aus Sicht der Studierenden“ Referat im Rahmen der Ergebnispräsentation der Projektgruppe „Evaluation des eigenen Fachbereichs“ zum 9. Tag der Lehre am Fachbereich Erziehungswissenschaften der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle (Saale), 21.05.2003.